

Bachelor of Arts – Französisch Kernfach

Modulbeschreibung

Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1001b	270 h	2 Semester	1.+ 2. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung <i>Phonetik</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Übung <i>Grammatik 1</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung <i>Mündliche Kommunikation</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen			
	Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen			
	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine Aussprachekompetenz, die der von Muttersprachlern nahe kommt • können französische Texte phonetisch und phonologisch transkribieren • besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax können gesprochene italienische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremdsprache diskutieren, argumentieren und interagieren 			
4.	Inhalte			
	a) Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik; praktische Phonetik: Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur b) Morphologie und Syntax c) Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten / Hörsehtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen; konversationelle Strukturen			
5.	Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Beifach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme			
	Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en)			
	Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch das <i>Diplôme d'Études en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden.			
8.	Leistungsüberprüfungen			
	<i>8.1. Aktive Teilnahme</i>			
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben			
	<i>8.2. Studienleistung(en)</i>			
	keine			
	<i>8.3. Modulprüfung</i>			
	Klausur (120 Min.) aus a) und b); Mündliche Prüfung (15 Min.) aus c). Gewichtung 2:1			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen			
	9 LP von 96 LP = 9,38 %			

10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Carlos Forte Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte
12.	Sonstige Informationen Klausur am Ende des 1. Semesters. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 2: Mündliche und schriftliche Kommunikation 2				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1002b	270 h	2 Semester	2.+ 3. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung Textverständnis und Übersetzung (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Übung Textredaktion 1 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung Übersetzung Deutsch-Französisch 1 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren, verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax • erkennen textsortenspezifische Strukturen und Argumentationsmuster • besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax können spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen, verfügen über einen ausgedehnten Wortschatz und können ihn anwenden 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> a) Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen b) Verfassen von Berichten und Aufsätzen in französische Sprache, Erarbeitung einer schriftsprachlichen Kompetenz durch lexikalisch-stilistische Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; réécriture z.B. journalistischer Texte c) Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Sprachpraktischer Eingangstest			

8.	Leistungsüberprüfungen
	8.1. <i>Aktive Teilnahme</i>
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben
	8.2. <i>Studienleistung(en)</i>
	keine
	8.3. <i>Modulprüfung</i>
	Klausur (120 Min.) aus a) und b) und c).
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen
	9 LP von 96 LP = 9,38 %
10.	Häufigkeit des Angebots
	jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragte: Géraldine Mathey M. A. Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A., Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte
12.	Sonstige Informationen
	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 3: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1003b	300 h	2 Semester	1.+2. Semester	10 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung <i>Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (P)</i>	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 1 <i>Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)</i>	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	c) Proseminar 2 <i>Einführung in das Altfranzösische (P)</i>	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen	Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs		
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kenntnisse von Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft • verfügen über Kenntnisse sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse • verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Fachliteratur Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten 		
4.	Inhalte	a) Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre b) Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen c) Einführung in die älteren Sprachstufen; Überblick über Grundzüge des Sprachwandels		
5.	Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach		
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme			

	Keine
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Keine
8. Leistungsüberprüfungen	<p><i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p><i>8.2. Studienleistung(en)</i> Klausur (60 Min.) zu c).</p> <p><i>8.3. Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) aus a) und b).</p>
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	10 LP von 96 LP = 10,42 %
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
11. Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	<p>Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen</p> <p>Lehrende: Prof. Dr. Christoph Gabriel, Jonas Grünke M.A., Prof. Dr. Antje Lobin, Prof. Dr. Benjamin Meisnitzer, Dr. Helga Thomaßen</p>
12. Sonstige Informationen	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 4: Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1004c	300 h	2 Semester	1.+2. Semester	10 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung <i>Einführung in die französische Literaturgeschichte</i> (P)	1 SWS/11 h	19 h	1 LP
	b) Übung oder Tutorium <i>Einführung in die französische Literaturgeschichte</i> (P)	1 SWS/11h	19h	1 LP
	c) Proseminar 1 <i>Einführung in die französische Literaturwissenschaft</i> (P)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	d) Proseminar 2 <i>Autoren und Werke der französischen Literatur</i> (WP)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Grundkenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der französischen Literatur und ihrer kulturellen Ausdrucksformen • verfügen über Grundkenntnisse zu ausgewählten Themen der französischen Literaturwissenschaft • beherrschen Verfahren der Textanalyse sowie deren sprachlich und fachlich korrekter Darstellung in der französischen Sprache 			

4.	Inhalte
	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Geschichte der französischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen • Einführung in die Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft, ihre Gegenstände, ihre Fragestellungen und Methoden; Fachterminologie, insbesondere die Terminologie der Textanalyse, der literarischen Rhetorik, der Stilistik, der Metrik und der Gattungspoetik • Autoren, Werke der französischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neueren und neuesten Literatur und ihrer medialen Formen
5.	Verwendbarkeit des Moduls
	Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme
	Keine
7.	Zugangsvoraussetzung(en)
	Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch den sprachpraktischen Eingangstest oder das <i>Diplôme d'Études en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden
8.	Leistungsüberprüfungen
	8.1. <i>Aktive Teilnahme</i>
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben
	8.2. <i>Studienleistung(en)</i>
	Hausarbeit (12-15 S.) zu d)
	8.3. <i>Modulprüfung</i>
	Klausur (120 Min.) aus a) und b) und c).
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen
	10 LP von 96 LP = 10,42%
10.	Häufigkeit des Angebots
	jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragte: Kerstin Kloster M.A. Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Christiane Conrad v. Heydendorff M.A., Kerstin Kloster M.A., Prof. Dr. Stephan Leopold, Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Karin Peters, Prof. Dr. Véronique Porra, Vanessa Schlüter, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Dr. Thorsten Schüller, Lisa Zeller
12.	Sonstige Informationen
	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Modul 5: Französische Kulturwissenschaft 1				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1005d	270 h	2 Semester	2.+ 3. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung <i>Einführung in die französische Kulturwissenschaft</i> (P)	1 SWS/11 h	19 h	1 LP
	b) Übung oder Tutorium <i>Einführung in die französische Kulturwissenschaft</i> (P)	1 SWS/11h	19h	1 LP
	c) Übung <i>Fachmedienkompetenz</i> (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP

	d) Proseminar 1 Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • haben einen Überblick über die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden sowie über Verfahren der Datengewinnung • kennen die Fachterminologie und verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> a) Einführung in die Kulturwissenschaft: Aktuelle Aspekte und Entwicklung Frankreichs im Überblick (unter Einschluss der relevanten Terminologie); Einführung in den Ländervergleich; Analyse von Stereotypen b) Einführung in landeskundliche Fachmedien, Verfahren der Datengewinnung c) Strukturen Frankreichs, historische Entwicklungen: Politische Systeme, Parteienkonstellation, Wirtschafts- und Sozialstrukturen, Migrationsthematik, zentrale/regionale Strukturen, Bildungswesen, Massenmedien, Kunst usw., geschichtlicher Überblick, Verbindung zur Sprach- und Literaturgeschichte; Beziehungen Deutschlands zu Frankreich 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Beifach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <ul style="list-style-type: none"> 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (8-10 S.) zu d) 			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 96 LP = 9,38%			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: N.N. Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Julia Brühne, Géraldine Mathey M. A, Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Modul 6: Mündliche und schriftliche Kommunikation 3				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1006b	270 h	2 Semester	5.+ 6. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung Textredaktion 2 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Übung Übersetzung Deutsch-Französisch 2 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung Grammatik 2 (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit • können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; sie beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz • verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Grammatik und sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> a) Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in französischer Sprache; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessenen schriftlichen Kompetenz; gezielte Fehleranalyse b) Übersetzen von Sachtexten ins Französische; Training des situations-, adressaten- und registerspezifischen schriftsprachlichen Ausdrucks; Vertiefung in kontrastiven Aspekten der Sprachen; Erweiterung des Wortschatzes; Kennenlernen verschiedener fachspezifischer Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen Merkmale; Einführung in ausgewählte Felder fachspezifischen Wortschatzes c) Grammatik mit dem Schwerpunkt Syntax: z. B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung; Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv; gezielte Fehleranalyse 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Erfolgreicher Abschluss von Modul 1 und 2			
8.	Leistungsüberprüfungen <ul style="list-style-type: none"> 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Klausur (60 Min.) zu a) 8.3. <i>Modulprüfung</i> Klausur (120 Min.) zu b) und c). 			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 96 LP = 9,38 %			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Frédérique Bauer Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A., Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Modul 7: Aufbaumodul zur französischen Sprachwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1007b	270 h	2 Semester	3.+ 4. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung zur französischen Gegenwartssprache (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 3 zur französischen Sprachwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	129 h	5 LP
	c) Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse des Verhältnisses zwischen Standardsprache und Sprachvarietäten • verfügen über Kenntnisse von Sprachnorm • haben die Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache • verfügen über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Bereiche der französischen Sprachgeschichte 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik) • Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z.B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache) • Ausgewählte Themen der französischen Sprachwissenschaft unter Einbezug der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. Studienleistung(en) keine 8.3. Modulprüfung Hausarbeit im Rahmen des Proseminars (12-15 S.)			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 96 LP = 9,38 %			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: N.N. Lehrende: Prof. Dr. Christoph Gabriel, Jonas Grünke M.A., Prof. Dr. Antje Lobin, Prof. Dr. Benjamin Meisnitzer, Dr. Helga Thomaßen			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Modul 8: Aufbaumodul zur französischen Literaturwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1008b	270 h	2 Semester	3.+4. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	c) Proseminar 3 zur französischen Literatur (WP)	2 SWS/21 h	129 h	5 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnisse der französischen Literaturwissenschaft • Kenntnisse der Kriterien der Textauswahl • Kenntnisse der Methodologie und der Gattungsproblematik 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen (französischen Literatur) • Systematische Aspekte der französischen Literaturwissenschaft: Reflexion und Anwendung traditioneller und neuerer Theoriemodelle wie z.B. Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Rezeptionsästhetik, Strukturalismus, Semiotik und Dekonstruktivismus • Einbeziehung geistes- und ideengeschichtlicher, philosophischer, soziokultureller, politischer und ökonomischer Kontexte 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen des Proseminars c) (12-15 S.)</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 96 LP = 9,38 %			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Prof. Dr. Véronique Porra Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Christiane Conrad v. Heydendorff M.A., Kerstin Kloster M.A., Prof. Dr. Stephan Leopold, Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Karin Peters, Prof. Dr. Véronique Porra, Vanessa Schlüter, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Dr. Thorsten Schüller, Lisa Zeller			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Modul 9: Französische Kulturwissenschaft 2				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1009b	180 h	1 Semester	4. Semester	7 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung zur französischen Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 2 zur Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	99 h	5 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von kulturellen Aspekten Frankreichs 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs • Strukturen und historische Entwicklungen Frankreichs: problemorientierte Studien im zeitlichen Längsschnitt (Fallstudien) • Landesaspekte im europäischen Vergleich: ideengeschichtliche Entwicklungen; Wertewandel und Wertekonflikte; interregionale Integration und Kooperation; Verhältnis von Staat und Kirche; Generationenverhältnisse in Gesellschaft und Literatur; Minderheiten und Kulturkontakte; Sprachen und Identität; Nationenbildung, nationale Mythen im Vergleich; Konversations- und Höflichkeitsstile 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen des Proseminars b) (12-15 S.)</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 7 LP von 96 LP = 7,29 %			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Dr. Andreas Bonnermeier Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Julia Brühne, Géraldine Mathey M. A, Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Praktikum				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
	90 h	3 Wochen	4. Semester	4 LP
1.	Art des Praktikums Die im Rahmen des Berufspraktikums ausgeführten Tätigkeiten müssen einen inhaltlichen Bezug zu den Gegenständen des Fachstudiums aufweisen und dem spezifischen Berufsfeld einer Romanistin / eines Romanisten entsprechen. Es sind daher Einrichtungen zu wählen, die sich der Erforschung oder Vermittlung von Sprache, Literatur und/oder Kultur des studierten romanistischen Faches widmen. In Frage kommen z.B. die nationalen Kulturinstitute, Fachverlage, diplomatische Vertretungen, Bibliotheken, Forschungsinstitute und Universitäten sowie sonstige Einrichtungen der Erwachsenenbildung oder der Entwicklungszusammenarbeit. Entscheidend ist die Fachbezogenheit der Tätigkeit, nicht ob hierbei entsprechende Sprachkenntnisse gefordert und angewandt werden oder ob die Tätigkeit in einem Land des jeweiligen Sprachraums durchgeführt wird. Um sicherzustellen, dass das Berufspraktikum den erforderlichen Bezug aufweist, wird eine vorherige Absprache mit der Studienfachberatung empfohlen.			
2.	Art des Nachweis Das erfolgreiche absolvierte Praktikum wird durch eine schriftliche Bescheinigung des Praktikumsgebers nachgewiesen, aus der Dauer und Inhalt des Praktikums hervorgehen. Außerdem ist ein 2-5seitiger Praktikumsbericht vorzulegen.			
3.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Die Wertung fließt nicht in die Endnote ein.			

Auslandssemester				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
	600 h	1 Semester	5. Semester	20 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium
	Entsprechend <i>Learning agreement</i>			20 LP
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 20 LP werden anerkannt – Die im Ausland erworbenen Noten fließen nicht in die Endnote ein.			

Ersatzmodul 1: Vertiefungsmodul Sprach- und Literaturwissenschaft				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.2011	270 h	1 Semester	5. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium
	a) Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft (WP)		2 SWS/21 h	39 h
	b) Vorlesung zur französischen Literaturwissenschaft (WP)		2 SWS/21 h	39 h
	c) Proseminar Sprach- (PS 3) oder Literaturwissenschaft (PS 2 oder 3) (WP)		2 SWS/21 h	129 h
				5 LP

2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft • verfügen über Kenntnisse der Kriterien der Textauswahl • verfügen über Kenntnisse der Methodologie und der Gattungsproblematik • verfügen über Kenntnisse von Sprachnorm • haben die Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache verfügen über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Bereiche der französischen Sprachgeschichte
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z.B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache) • Ausgewählte Themen der französischen Sprachwissenschaft unter Einbezug der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik • Ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen • Systematische Aspekte der französischen Literaturwissenschaft: Reflexion und Anwendung traditioneller und neuerer Theoriemodelle wie z.B. Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Rezeptionsästhetik, Strukturalismus, Semiotik und Dekonstruktivismus • Einbeziehung ideengeschichtlicher, philosophischer, soziokultureller, politischer und ökonomischer Kontexte
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen des Proseminars (12-15 S.)
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Die Note der Hausarbeit fließt nicht in die Endnote ein.
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Prof. Dr. Dietrich Scholler Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Christiane Conrad v. Heydendorff M.A., Prof. Dr. Christoph Gabriel, Jonas Grünke, Kerstin Kloster M.A., Prof. Dr. Stephan Leopold, Prof. Dr. Antje Lobin, Prof. Dr. Benjamin Meisnitzer, Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Karin Peters, Prof. Dr. Véronique Porra, Vanessa Schlüter, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Dr. Thorsten Schüller, Dr. Helga Thomaßen, Lisa Zeller
12.	Sonstige Informationen Nur für Studierende, die kein Auslandssemester absolvieren können. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Ersatzmodul 2 / Option 1: Vertiefungsmodul Sprache und Kultur				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.2012b1	330 h	1 Semester	5. Semester	11 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung <i>Textredaktion 3 (P)</i>	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	b) Vorlesung zur Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	c) Proseminar zur Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	129 h	5 LP
2.	Gruppengrößen			
	Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen			
	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit • können französische Texte unterschiedlicher Textsorten adäquat zum jeweiligen Gegenstand konzipieren und ausformulieren • verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Einordnung, Analyse und Darstellung kultureller Phänomene im spanischen Sprachraum • sind in der Lage komplexere Sachverhalte mit kulturwissenschaftlicher Thematik unter Rückgriff auf angemessene Quellen selbständig zu erarbeiten und in der Fremdsprache terminologisch und methodologisch adäquat darzustellen. 			
4.	Inhalte			
	<ul style="list-style-type: none"> • Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in Französisch; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessene schriftliche Kompetenz; gezielte Fehleranalyse • Vertiefende Darstellung exemplarische kultur- und länderspezifische Problemstellungen aus Geschichte, Kunst, Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Alltagsleben etc. unter besonderer Berücksichtigung interkultureller und interdisziplinärer Verknüpfungen • Selbständige Erarbeitung und Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs. 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls			
	Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme			
	Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en)			
	Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen			
	<i>8.1. Aktive Teilnahme</i>			
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben			
	<i>8.2. Studienleistung(en)</i>			
	keine			
	<i>8.3. Modulprüfung</i>			
	Hausarbeit in der Fremdsprache (12-15 S.)			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen			
	Die Note der Hausarbeit fließt nicht in die Endnote ein.			
10.	Häufigkeit des Angebots			
	jedes Semester			

11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Frédérique Bauer Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Julia Brühne, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Esther Suzanne Pabst, Dr. Thorsten Schüller, Lehrbeauftragte
12.	Sonstige Informationen Nur für Studierende, die kein Auslandssemester absolvieren können. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Ersatzmodul 2 / Option 2: Intradisziplinäres Modul Portugiesisch				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.2012b2	330 h	1 Semester	5. Semester	11 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung Portugiesisch 1 (P)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	b) Vorlesung Literatur- oder Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung Literatur- oder Kulturwissenschaft (WP)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuchs			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine portugiesische Sprachkompetenz entsprechend GER A2 • sind mit dem Kanon literarischer bzw. kultureller Texte des portugiesischen Sprachraums in Grundzügen vertraut • können diese Texte im historischen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten • verfügen über die methodologischen, terminologischen und quellenkundlichen Voraussetzungen sowie die notwendige Sprachkompetenz um originalsprachliche literarische bzw. kulturelle Texte zu analysieren und ihre Bedeutung zu vermitteln. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung kommunikativer und grammatischer Kompetenz für Anfänger ohne Vorkenntnisse • Einführung in die Literatur- bzw. Kulturgeschichte des portugiesischen Sprachraums • Erarbeitung und Darstellung einzelner historischer und zeitgenössischer literarischer Texte bzw. kultureller Phänomene der portugiesischsprachigen Länder. 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en) Referat (15 Min.) in c)</p> <p>8.3. Modulprüfung Klausur (120 Min.) zu a) und b)</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen Die Note der Klausur fließt nicht in die Endnote ein.			

10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Yvonne Hendrich Lehrende: Dr. Yvonne Hendrich, Dr. Teresa da Vargem Perdigão.
12.	Sonstige Informationen Nur für Studierende, die kein Auslandssemester absolvieren können. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Ersatzmodul 2 / Option 3: Intradisziplinäres Modul Rumänisch				
Modul-Kennnummer	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.2011b2	330 h	2 Semester	5. + 6. Semester	11 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übung Rumänisch 1 (P)	4 SWS/42 h	78 h	4 LP
	b) Übung Rumänisch 2 (P)	4 SWS/42 h	78 h	4 LP
	c) Vorlesung Einführung in die rumänische Kultur (P)	4 SWS/42 h	48 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gruppengröße gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU, vgl. Erläuterungen am Ende des Modulhandbuches			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine rumänische Sprachkompetenz entsprechend GER A2 • vermögen in Kenntnis des Kanons kultureller und literarischer Texte Rumäniens und des rumänischen Sprachraums einzelne Texte in den historischen und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen • können kanonische Texte mit entsprechenden Hilfsmitteln im Original lesen, und deuten. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung kommunikativer und grammatischer Kompetenz für Anfänger ohne Vorkenntnisse • Einführung in die Kultur Rumäniens und der rumänischsprachigen Regionen Südosteuropas • Einführung in die Hauptthemen kultur- und literaturgeschichtlicher Forschung anhand von Handbüchern und Nachschlagewerken. • Multiethnizität und transnationale Kulturkontakte in historischer Perspektive. 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			

8.	Leistungsüberprüfungen
	<i>8.1. Aktive Teilnahme</i>
	Regelmäßige und aktive Teilnahme und Bearbeiten von Aufgaben
	<i>8.2. Studienleistung(en)</i>
	Mündliche Prüfung (15 Min.) in b)
	<i>8.3. Modulprüfung</i>
	Klausur (120 Min.) in a) und c)
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen
	Die Note der Klausur fließt nicht in die Endnote ein.
10.	Häufigkeit des Angebots
	jedes Semester
11.	Modulbeauftragte oder –beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende
	Modulbeauftragter: Dr. Wolf Lustig Lehrende: Lektorin des Rumänischen Sprachinstituts
12.	Sonstige Informationen
	Nur für Studierende, die kein Auslandssemester absolvieren können. Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php

Erläuterungen:

Legende:

- LP = Leistungspunkt(e)/ECTS-Kreditpunkte (1 LP = Arbeitsaufwand 30 Stunden/Semester)
P = Pflichtveranstaltung
SWS = Semesterwochenstunde(n)
WP = Wahlpflichtveranstaltung

Gruppengrößen

Veranstaltungsart	empfohlene Abkürzung	Gruppengröße
Arbeitsgruppe (angeleitet)	AG	6
Basisklasse	BK	10
Begleitung bei öffentlichen Auftritten (HfM)		1
Berufspraktische Ausbildung (Archäologische Restaurierung)	BP	5
Blended Learning	BL	40
Einzelunterricht Musik und Kunst	EU	1
Exkursion	E	30
Exkursion mit erhöhtem Betreuungsbedarf (Archäologie, Biologie, Geographie, Geologie, Mineralogie)	E	15
Exkursion im Sport	E	15
Fortgeschrittenenpraktikum Biologie, Chemie, Informatik, Medizin, Physik	Pr	10
Geländepraktikum Geographie	Pr	15
Haupt- oder Oberseminar	HS/OS	15
Klausurenübung Rechtswissenschaft		90
Kleingruppe	KG	15
Kleingruppe beim Dolmetschen	KG	10
Kolloquium	K	300
Kolloquium für Examenskandidaten	K	15
Künstlerische Kleingruppe	KG	5
Künstlerisches Projekt	KProj	5
Lehrredaktion	L	12
Lehrpraktikum	Pr	15
Orchester/Ensemble/Chor	Ü	30
Praktikum	Pr	15
Praktikum Biologie, Chemie, Pharmazie	Pr	15
Praktikum, extern	Pr	1
Praktikum Informatik, Medizin, Physik	Pr	15
Projekt/Projektseminar	ProjS	15
Proseminar	PS	45
Schul-/Lehrpraktische Studien		12
Selbstlernseminar	SLS	30
Seminar	S	30
Sportpraktische Übung	Ü	25
Studienbrief		50
Tutorium	T	30
Übung	Ü	45
Übung Naturwissenschaften	Ü	30
Sportpraktische Übung	Ü	25
Übung im Dolmetschen	Ü	20
Unterricht/Sprachkurs/Sprachlabor/Workshop		30
Unterricht, künstlerischer		15
Vorlesung	V	„sehr klein“ ca. 30 „klein“ ca. 60 „mittel“ ca. 120 „groß“ ca. 240
Werkstattkurs	WK	10